

## Welche Wildbienen kommen in meiner Umgebung vor?

Diese Frage steht oft im Raum, wenn es um Wildbienenförderung geht, denn in der Schweiz kommen mindestens 615 Arten vor! Sie leben in unterschiedlichsten Lebensräumen, sind auf Hunderte von verschiedenen Blütenpflanzen angewiesen und äusserst kreativ im Nestbau. Wirklich sinnvoll und wirksam wäre eine gezielte Förderung der gefährdeten Wildbienenarten, welche bereits im Gebiet vorkommen.

### Mit einer Web-App Wildbienenarten der Umgebung finden

Mit der frei verfügbaren Web-App "Bee-Finder" [Standortbasierte Wildbienenförderung | Bee-Finder](#) kommt auch Laien schnell zum Ziel. Auf einfachste Art und Weise – nur mit der Beschreibung des Standorts – erhält man eine Liste der die wichtigsten Wildbienenarten, welche in einem Umkreis von 10 km vorkommen und einer Förderung bedürfen. Die Wildbienenarten werden mit ausgezeichneten Fotos und kurzen Beschreibungen vorgestellt, dazu kommen die Ansprüche an Nistplätze und welche Blütenpflanzen als Nahrungsgrundlage für sie und ihre Larven lebenswichtig sind.

### Das LZ Liebegg – ein Hotspot für verschiedenste Wildbienenarten



Ligusterzweig

Das Landwirtschaftliche Zentrum Liebegg hat mit Abrisskanten in der Weide, Sandlinsen und Altholzbeigen reich strukturierte Standorte für Nistplätze geschaffen. Vielfältige Hecken, ein Halbtrockenrasen voller Wiesensalbei, eine blütenreiche Ruderalfläche und der üppige Schulgarten liefern beinahe ganzjährig Pollen und Nektar in Hülle und Fülle. So liegt alles was Wildbienen wünschen in kürzester Flugdistanz beieinander – ein Hotspot erster Güte!

Abbildung: Männchen der Efeu-Seidenbiene ruhen auf einem